

VE 15.10.2013

Mathematik 1

Kapitel 1 Algebra-Grundlagen

1.1. Zweiwertige mathematische Logik

1.1.1. Aussagen und Boolesche Funktionen

Gegenstand mathem. Beweistungen sind Aussagen.

Okt 15-10:23

Definition: (Def.::)

Eine Zusammenfassung von Worten heißt Aussage (oder 2-wertige Logik) falls ihr eindeutig der Wahrheitswert Wahr  $(W, 1)$  oder Falsch  $(F, 0)$  zugeordnet werden kann.

In der Mathematik geht es immer darum, den Wahrheitswert einer Aussage zu ermitteln.

Okt 15-10:28

Bsp: Aussage oder nicht?

1) "Ich lüge jetzt" keine Aussage  
(↯ weder W u. F)

Logische Antinomie  $W \rightarrow$  wäre Falsch weil ich ja lüge.

↯ Widerspruch

$F \rightarrow$  Ich würde also nicht lügen, wenn man den Satz sagt

$\rightarrow W$   
↯ Widerspruch

2) "Ich würfle eine 6"

hat keinen Wahrheitswert  $W, F$   
sondern einen Wert  $1, 0$   
Wahrscheinlichkeit:  $1/6 = \text{Chance}$

Okt 15-10:31

mit der eine "6" gewürfelt werden kann.

keine Aussage

= Ereignis (aus der Wahrscheinlichkeitsrechnung)

3) "4 ist eine ungerade Zahl"

ist eine Aussage,  
Wahrheitswert:  $F$

4) "wenn heute Montag ist,  
so ist morgen Dienstag"

ist eine Aussage  
Wahrheitswert:  $W$

Okt 15-10:39

5) Wenn  $m^2$  eine gerade nat. Zahl ist, so ist auch  $m$  eine gerade nat. Zahl

ist eine Aussage

Wahrheitswert:  $W$

Zu 4) und zu 5) werden wir nun nachweisen, dass der Wahrheitswert  $= W$  ist.

Okt 15-10:43

Aussagen können durch Logische Operatoren (Junktoren) verknüpft werden. Es entstehen Ausdrücke.

Logische Operatoren:

$\wedge$  (und, Konjunktion)

$\vee$  (oder, Disjunktion)

$\neg$  (nicht, Negation)

$\Rightarrow$  (wenn ..., dann ...)  
(Implikation)

$\Leftrightarrow$  (genau dann ..., wenn ...)  
(Äquivalenz)

$\oplus$  (entweder ... oder ...)  
(Antivalenz)

Okt 15-10:48

Bemerkung:

Aussagen kürzen wir durch  
kleine Buchstaben  $a, b, \dots, p, q,$   
 $\dots$   
ab.

Bsp für Ausdrücke

Aussagen:  
Sei  $a =$  "Das Objekt ist ein  
Quadrat"

$b =$  "Das Objekt ist ein  
Viereck"

Ausdruck:

$a \Rightarrow b$  (W)

$b \Rightarrow a$  (F)

$\neg a$

Okt 15-10:54

" $4 > 0$ "  $\Leftrightarrow$  " $-4 < 0$ "

Definition: Eine Abbildung <sup>A</sup>  
die jeweils  $k$  Aussagen  
 $a_1, a_2, \dots, a_k$  einem  
Ausdruck  $A(a_1, \dots, a_k)$   
Zuordnet, heißt  
 $k$ -stellige Boolesche Funktion.

Schreibweise:

$A: (a_1, \dots, a_k) \in \{W, F\}^k \rightarrow A(a_1, \dots, a_k) \in \{W, F\}$

$f: x \in D \rightarrow y = f(x) \in W$

Kurz:  $y = f(x), x \in D$

Okt 15-10:57

Beispiele :

$$(1) A: a \in \{W, F\} \rightarrow A(a) = \neg a \in \{W, F\}$$

einstellige Boolesche Fkt.  
(BF)

kurz:  $A(a) = \neg a$

$$(2) A(a, b) = a \vee b$$

$$A: (a, b) \in \{W, F\}^2 \rightarrow A(a, b) = a \vee b \in \{W, F\}$$

zweistellige BF

$$(3) A(a, b, c) = (a \vee b) \wedge c$$

dreistellige BF

Okt 15-11:02

Boolesche Funktionen können wir vollständig durch ihre Wertetabellen (die sogenannte Wahrheitwertetabellen) (WWT) beschreiben (weil der Def. bereich BF endlich ist)

Bsp: zu (1):

a	A(a) = $\neg a$
W	F
F	W

Bsp:

a	b	A(a, b) = $a \wedge b$
W	W	W
W	F	F
F	W	F
F	F	F

Okt 15-11:06

Wir kennen 6 Boolesche Grundfunktionen, die wir durch ihre WWT definieren.

Definition:

$$A(a) = \neg a \quad (\text{Negation})$$

a	$\neg a$
W	F
F	W

$$A(a, b) = a \vee b \quad (\text{Disjunktion})$$

a	b	$a \vee b$
W	W	W
W	F	W
F	W	W
F	F	F

Okt 15-11:13

$$A(a, b) = a \wedge b \quad (\text{Konjunktion})$$

a	b	$a \wedge b$
W	W	W
W	F	F
F	W	F
F	F	F

$$A(a, b) = (a \Rightarrow b) \quad (\text{Implikation})$$

a	b	$a \Rightarrow b$
W	W	W
W	F	F
F	W	W
F	F	W

Okt 15-11:16

$A(a,b) = (a \Leftrightarrow b)$  (Äquivalenz)

a	b	$a \Leftrightarrow b$	$\neg(a \Leftrightarrow b)$
W	W	W	F
W	F	F	W
F	W	F	W
F	F	W	F

←-----→

$A(a,b) = (a \oplus b)$  (Austausch)

a	b	$a \oplus b$
W	W	F
W	F	W
F	W	W
F	F	F

Man sieht  $[a \oplus b \Leftrightarrow \neg(a \Leftrightarrow b)]$

Okt 15-11:21

Unter Verwendung dieser Booleschen Grundfunktionen können wir nun die WVT beliebiger  $k$ -stelliger BF aufstellen.  $2^k$  mögl. Kombin.  $k$

Bsp:  $(\neg a \vee b) \wedge c = A(a,b,c)$

a	b	c	$\neg a$	$\neg a \vee b$	$(\neg a \vee b) \wedge c$
W	W	W	F	W	W
W	W	F	F	W	F
W	F	W	F	F	F
W	F	F	F	F	F
F	W	W	W	W	W
F	W	F	W	W	F
F	F	W	W	F	F
F	F	F	W	F	F

$\neg a \vee b \wedge c \Leftrightarrow (\neg a) \vee (b \wedge c)$

Okt 15-11:25